



An: Verteiler

Seiten:

Hydrologischer Monatsbericht Juli 2008 für die Schleswig-Holsteinische und Mecklenburg-Vorpommersche Ostseeküste

1. Wasserstand

Dienstszitz Rostock

Im Juli traten keine Hoch- oder Niedrigwasserereignisse auf. Entlang der gesamten Küste lagen die Wasserstände fast an allen Tagen über dem Mittelwasser, was sich auch in den Monatsmittelwerten wieder spiegelt. In der ersten Dekade waren es zirka 15 cm, in der zweiten dann zwischen 5 und 10 cm und in der dritten Dekade stiegen die mittleren Wasserstände wieder auf 15 cm über dem mittleren Wasserstand.

Datum
04.08.2008
Durchwahl
+ 49 (0) 381 4563 - 783
Aktenzeichen
(bei Antwort bitte angeben)
22132/08

In Schleswig-Holstein wurde am **03.07.08** in Lübeck mit 557 cm der höchste Wert gemessen; in Mecklenburg-Vorpommern wurde am **06.07.08** in Rostock 553 cm registriert.

Die niedrigsten Wasserstände traten am **09.07.08** auf: Flensburg 470 cm und Rostock 475 cm.

Die Schwankungsbreite des Wasserstandes (gemittelt aus je 3 Stationen) zeigt daher für den Juli 2008 auch niedrigere Werte als in den Monaten zuvor:

	Mai	Juni	Juli 2008
S-H	93	103	75 cm
M-V	69	75	54 cm

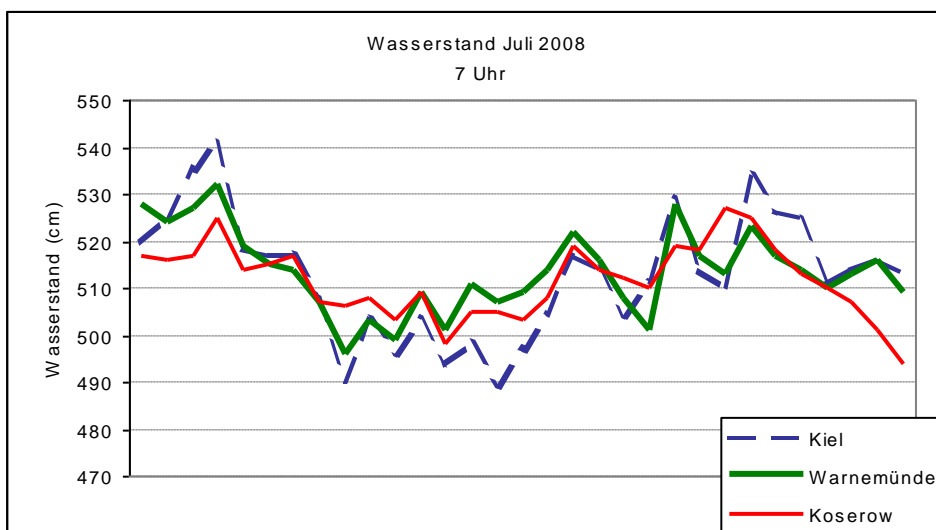


Abbildung 1: Wasserstand in Kiel, Warnemünde und Koserow im Juli 2008

Neptunallee 5
18057 Rostock
Tel.: + 49 (0) 381 4563 – 5
Fax: + 49 (0) 381 4563 – 948
posteingang.rostock@bsh.d400.de
www.bsh.de

Monatsmittelwerte Juli 2008 und die langjährige Reihe

Wasserstand (cm) 7 Uhr MESZ	Kiel	Travemünde	Warnemünde	Koserow
Reihe 1996/2005	507	510		
Reihe 1997/2006			512	512
Juli 2008	513	514	514	512

Die Monatsmittelwerte lagen in Schleswig-Holstein (Travemünde 4 cm) über den Werten der Vergleichsreihe und in Mecklenburg-Vorpommern (Warnemünde 2 cm) über den Vergleichswerten.

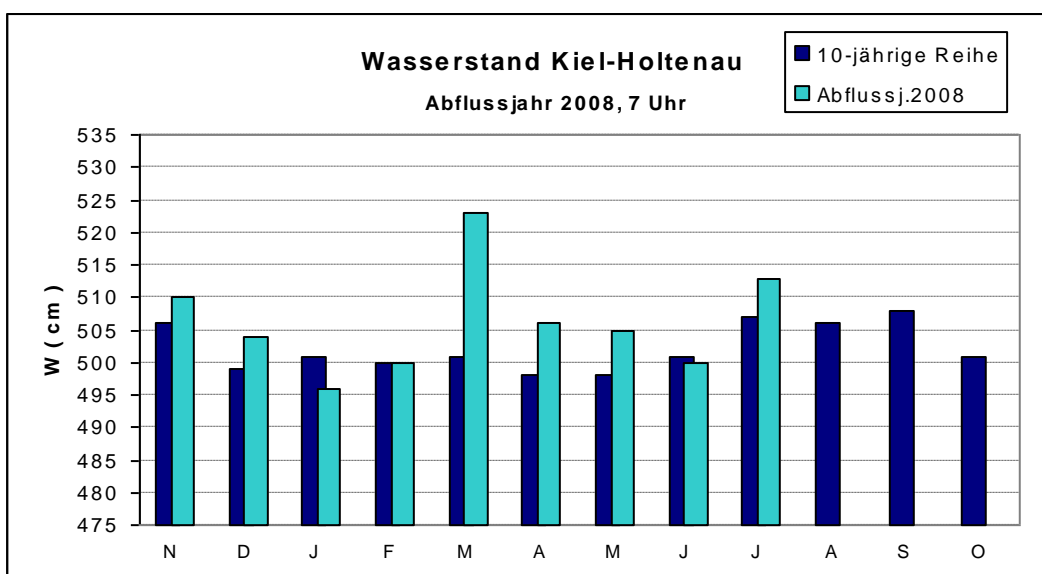


Abbildung 2: Wasserstand in Kiel-Holtenau im Vergleich zur 10- jährigen Reihe

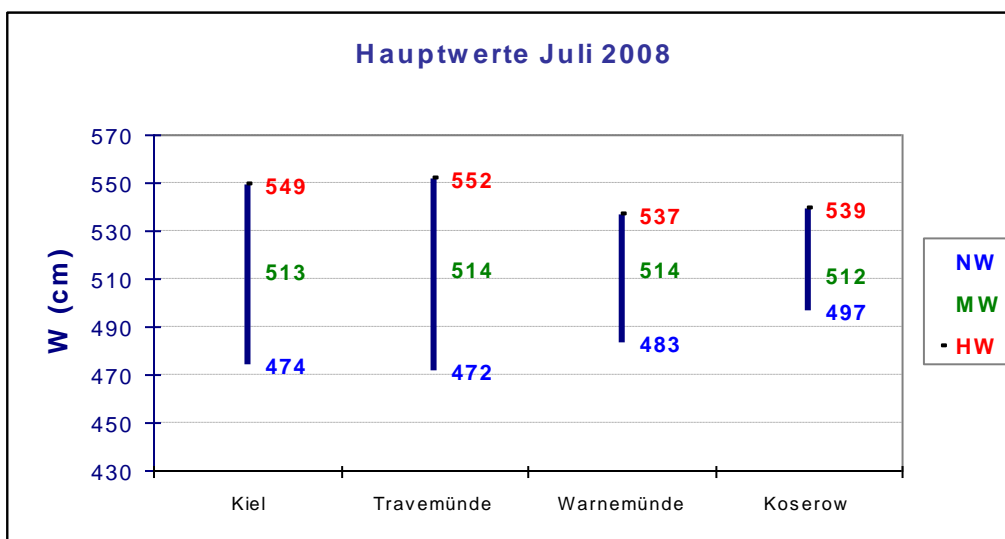


Abbildung 3: Hauptwerte im Juli 2008 ausgewählter Ostseestationen

Folgende Extremwerte wurden gemessen (vorläufige Werte): MESZ

	Minimum			Maximum		
Flensburg	470 cm	09.07.	19:12 Uhr	544 cm	02.07.	18:16 Uhr
Eckernförde	473 cm	09.07.	16:00 Uhr	550 cm	04.07.	05:50 Uhr
Kiel-Holtenau	474 cm	09.07.	15:19 Uhr	549 cm	04.07.	05:44 Uhr
Wismar	477 cm	09.07.	17:26 Uhr	544 cm	03.07.	19:58 Uhr
Warnemünde	483 cm	09.07.	17:40 Uhr	537 cm	03.07.	21:37 Uhr
Sassnitz	499 cm	13.07.	02:11 Uhr	531 cm	24.07.	20:06 Uhr
Koserow	497 cm	13.07.	06:38 Uhr	539 cm	24.07.	19:53 Uhr

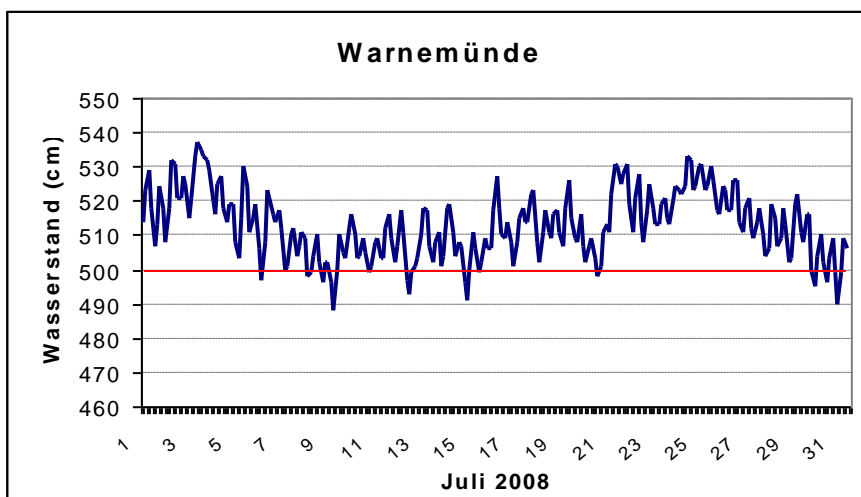


Abbildung 4: Wasserstandsverlauf in Warnemünde

Für die Bodden- und Haffgebiete in Mecklenburg-Vorpommern sind die nachfolgenden Wasserstandshauptwerte ermittelt worden; jeweils eine Station wird aufgeführt:

	Darß-Zingster Bodden	Greifswalder Bodden	Kleines Haff
	Althagen	Greifswald	Ueckermünde
Datum	17.07.08	09.07.08	09.07.08
NW	489	496	503
MW	513	514	520
HW	536	545	542
Datum	25.07.08	03.07.08	24.07.08
Reihe MW <i>1997/2006</i>	508	511	517

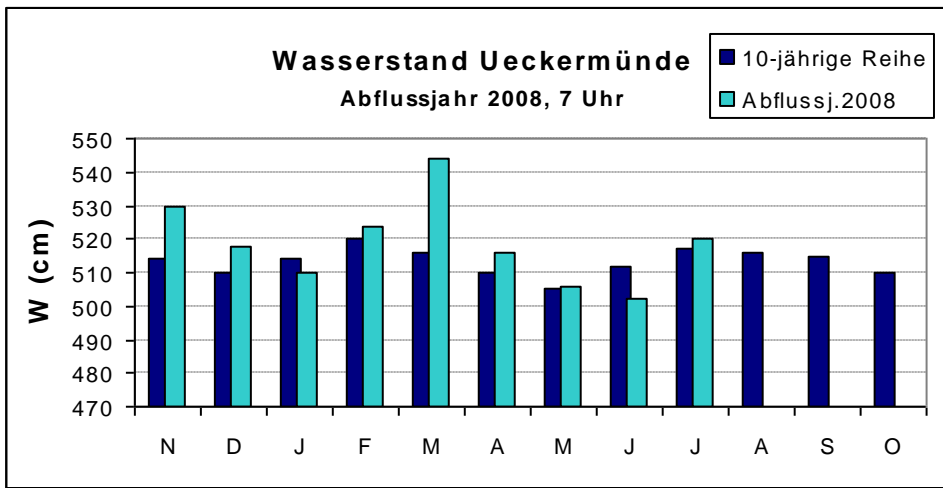


Abbildung 5: Wasserstand in Ueckermünde im Vergleich zur 10-jährigen Reihe

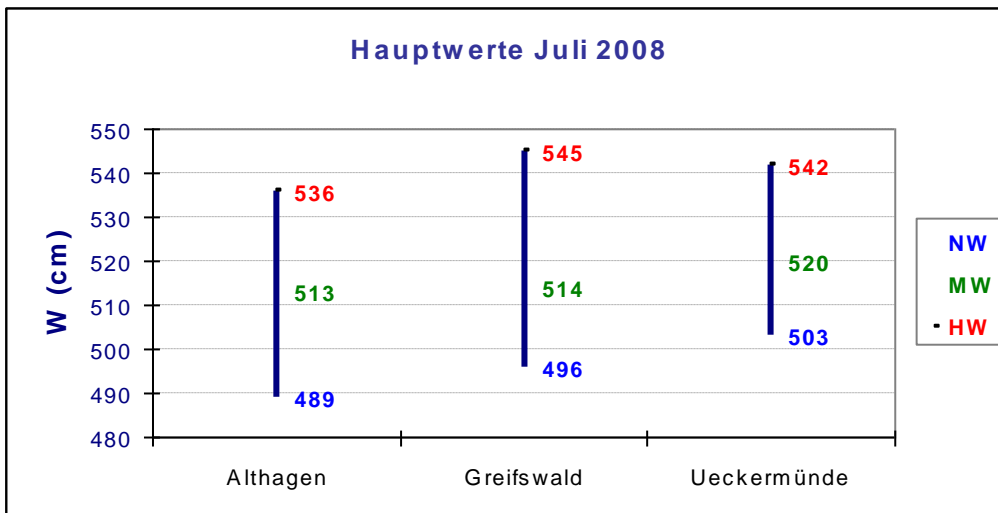


Abbildung 6: Hauptwerte im Juli 2008 an ausgewählten Bodden- und Haffstationen

2. Wassertemperaturen (in °C) Juli 2008

Wassertemperatur (gemessen in 3 m Wassertiefe)				7 Uhr	
in °C	Warnemünde	Koserow	Warnemünde Reihe (1997/2008)	Koserow Reihe (1997/2008)	
Minimum	16,3	16,9			
Mittel	18,0	18,4	17,6	18,2	
Maximum	19,3	20,4			

Die Wassertemperaturen lagen im Juli in Warnemünde 0,4 Kelvin und in Koserow 0,2 K über dem Wert der Vergleichsreihe.

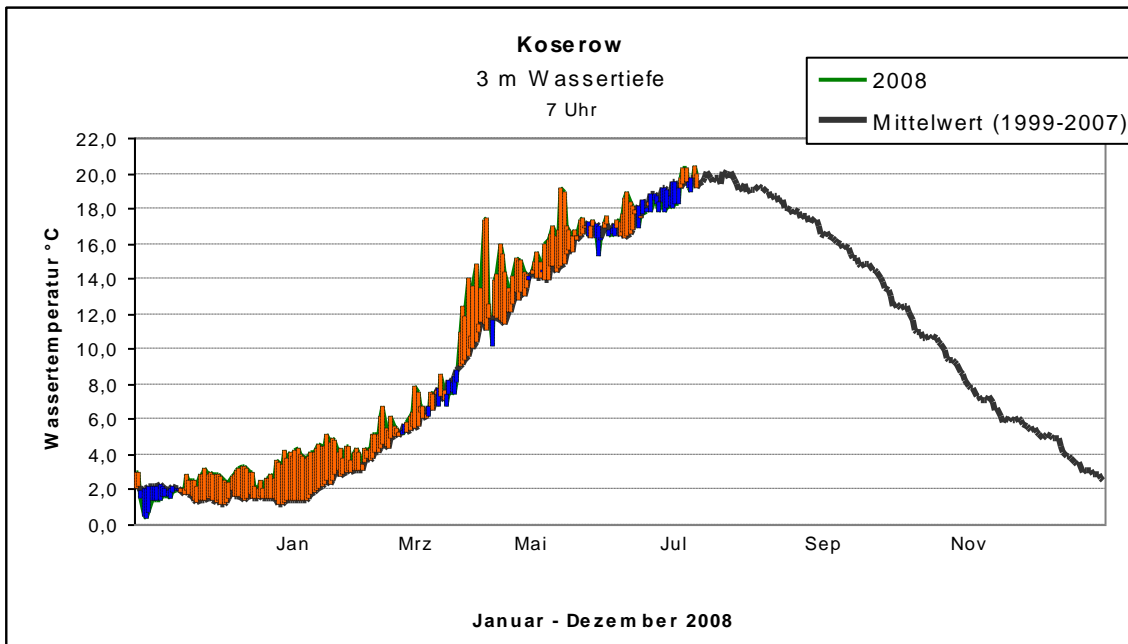


Abbildung 7: Wassertemperatur in Koserow, Wassertiefe 3 m

Wassertemperatur (gemessen in 0,5 m Wassertiefe)					7 Uhr	
in °C	Barhöft	Stahlbrode	Karlshagen	Karnin	Zingst/Ostsee Reihe (1969/1995)	Lubmin Reihe (1969/1990)
Minimum	15,5	17,8	17,7	18,7		
Mittel	18,9	19,5	19,5	20,6	16,6	17,6
Maximum	22,2	21,6	21,5	23,3		

Die mittleren Wassertemperaturen lagen westlich Rügens 2,2 Kelvin und östlich Rügens um 1,9 Kelvin über den Werten der Vergleichsreihe.

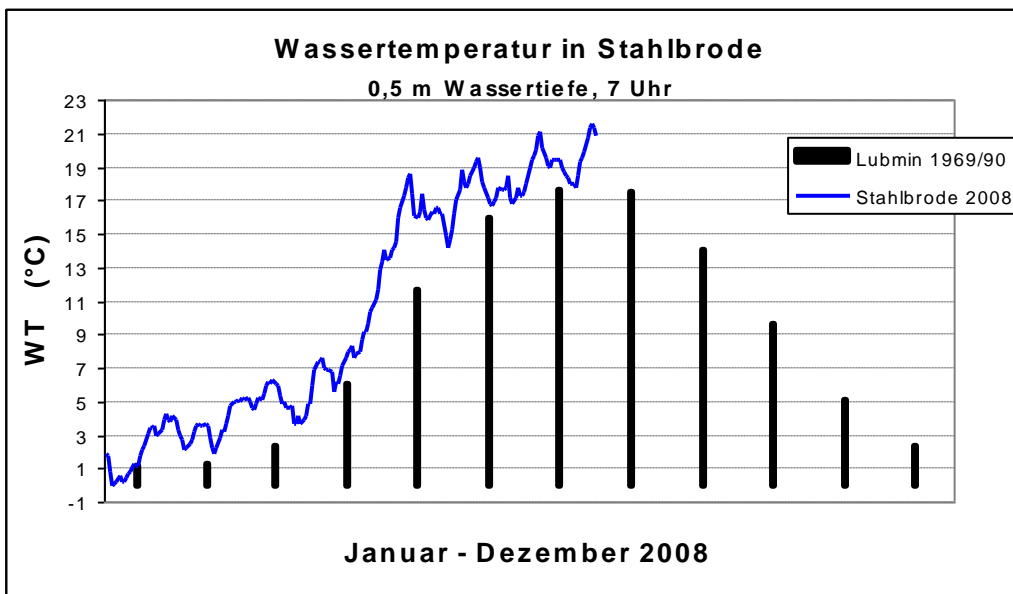


Abbildung 8: Wassertemperatur in Stahlbrode , Wassertiefe 0,5 m